

KUNST

Ranger im urbanen Raum

Sollten Ihnen bis Samstag zwei Frauen in der Uniform von Park-Rangern begegnen, seien Sie unbesorgt. Es sind die Künstlerinnen Shawna Dempsey und Lorri Millan. Sie streifen nicht durch den Stadt-raum, um Sie zu kontrollieren, sondern um Sie aufzuklären über Exklusionsmechanismen in der Gesellschaft, sexuelle Selbstbestimmung und herrschaftsfreie Räume, kurz: Es geht ihnen um die Erweiterung des Territoriums feministischer Kritik. Auftakt und Einführung ist heute Abend. (loi.)

Lesbian Parks and Services, 11.10., 19 Uhr, Frankfurt, Atelierfrankfurt, Hohenstaufenstr. 13-25, Auskunft zum Standort: 01 76/9930 11 70



Dempsey und Millan weiten die Kritik-Zone aus.

DON LEE